



Stadt Walsrode

- Die Bürgermeisterin -

Walsrode, 05.09.2024

Pressemitteilung

Bauarbeiten an der Sportanlage Eckernworth starten

Beginn der Platzherrichtung und Schließung eines Übergangsvertrag für die Bauzeit

Die Arbeiten an der Sportanlage Eckernworth schreiten weiter voran und eine Regelung zur Nutzung der Anlage während der Bauzeit wurde getroffen. Um die Zukunft der Eckernworth-Sportanlage nachhaltig zu sichern und moderne Sportanlagen für den lokalen Fußballsport sämtlicher Fußballvereine zu schaffen, wurde die grundlegende Sanierung der Eckernworth-Sportanlage beschlossen.

Nach Abschluss der Abrissarbeiten des in die Jahre gekommenen Vereinsheims beginnt nun die Bauphase an den Sportplätzen. Die Umgestaltung erfolgt in zwei Bauabschnitten, so dass nach gegenwärtiger Planung zunächst zwei Sportplätze bis zum Frühjahr hergestellt werden. Der Hauptplatz der Sportanlage steht den Vereinen zunächst weiterhin zur Verfügung. Um die Nutzung und Bewirtschaftung der Anlage während der Bauzeit zu regeln, wurde ein Übergangsvertrag mit dem Sportverein Germania Walsrode geschlossen. Die zur Verfügung stehenden Plätze sollen durch die Kinder- und Jugendmannschaften genutzt werden. Neben den Mannschaften von Germania Walsrode wurde eine Regelung zur Nutzung der U12- Mannschaft des SV Ciwan Walsrode getroffen, die damit weiterhin die Sportanlage Eckernworth nutzen kann.



Während der geplanten Bauzeit wird es weiterhin notwendig sein, auf Sportplätze in der näheren Umgebung auszuweichen. Dabei wird weiterhin auf die Unterstützung der Vereine in der Umgebung gezählt. So stellen bereits seit geraumer Zeit die SG Bomlitz-Lönsheide und der TUSV Stellichte Kapazitäten auf den eigenen Sportanlagen zur Verfügung und auch die SG Nordheide hat sich bereit erklärt, einen Beitrag zu leisten.

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:

Klaus Bieker, Pressesprecher, ☎ 05161-977224, ✉ k.bieker@walsrode.de

Die ausführende Firma ist nun beauftragt, die Arbeiten an den Sportplätzen zügig zu erledigen. Dazu gehören zunächst der Rückbau der vorhandenen Anlagen und anschließend die Herstellung der neuen Plätze. Dieses umfasst auch die Schaffung eines hochwertigen Kunstrasenplatzes. Entsprechende Flutlichtanlagen werden errichtet und eine begrünte Schallschutzwand wird installiert. Der geplante Bau des neuen Vereinsheim befindet sich derzeit im Vergabeprozess, so dass ebenfalls zeitnah die entsprechenden Aufträge vergeben werden können und die Umsetzung starten kann.

Nach Abschluss der Grundsanierung der Sportanlage Eckernworth ist es das Ziel aller Beteiligten, eine Vereinbarung zu schaffen, die die Pflege und die langfristige Erhaltung der Anlage sichert. Dazu werden in den kommenden Monaten weitere Gespräche mit den betroffenen Vereinen geführt.

Die Stadt Walsrode beabsichtigt, mit der neuen Sportanlage Eckernworth den lokalen Fußballvereinen optimale Spiel- und Trainingsbedingungen zu bieten. Dafür sind Investitionen in Höhe von 7 Millionen Euro vorgesehen. Für die wichtige und nachhaltige Jugendarbeit, die bereits in den Fußballvereinen betrieben wird, ist das eine gute Investition in unsere Zukunft.